

II-2702 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

WIEN, 18. Dez. 1987

Zl. 16.930/38-I/10/87

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR.
Blau-Meissner, Wabl und Genossen,
Nr. 1161/J, vom 4. November 1987
betreffend Waldzustandsinventur 1987

1107 IAB
1987 -12- 21
zu 1161 J

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Leopold Gratz

Parlament
1010 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Blau-Meissner, Wabl und Genossen Nr. 1161/J betreffend Waldzustandsinventur 1987, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1:

Die in a) bis g) angeführten Vorschläge sind nicht als Verbesserungen sondern als Veränderungen der Methodik für die Waldzustandsinventur anzusehen und es erscheint im Hinblick auf die Vergleichbarkeit der Daten keinesfalls sinnvoll, für die letzte Aufnahme (1988) die gewählte Methodik zu ändern.

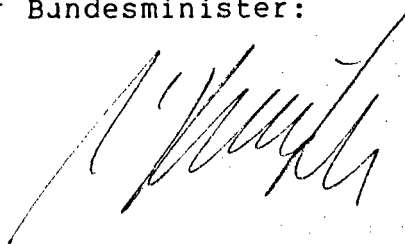
Zu Frage 2:

Die gewünschte Darstellung ist im FBVA-Bericht Nr. 23 für 1985 und 1986 publiziert. Die noch nicht veröffentlichte Darstellung für 1986 und 1987 liegt bei. (Beilage 1)

Zu Frage 3:

Eine Änderung des Grenzwertes von 1,50 auf 1,20 im derzeitigen Stadium des Projektes - es läuft seit 1984 und endet mit 1988 - wäre nicht sehr sinnvoll, da dadurch eine Verfälschung der Vergleichswerte gegeben wäre.

Der Bundesminister:



Anzahl

380
360
340
320
300
280
260
240
220
200
180
160
140
120
100
80
60
40
20
0

**Verteilung der Dauerbeobachtungsflächen
nach Stufen durchschnittlicher Verlichtungsgrade
für das Jahr 1986 und 1987**

 1986
 1987

